



FK-Z2 Info-Mail, Februar 2023

Liebe Kollegin, lieber Kollege

Zum Start des zweiten Semesters möchte ich dich informieren, was uns im ersten Halbjahr dieses Schuljahres beschäftigt hat oder weiterhin beschäftigt. Den Kolleginnen und Kollegen auf der „anderen Seite des Berges“ wünsche ich jetzt aber schon eine erholsame unterrichtsfreie Zeit.

Good Practice Hausaufgaben

Das lang angekündigte Papier steht nun bereit und ist auf unserer [Homepage](#) einsehbar. Dieses Papier hat die Fraktionskommission Zyklus 2 nach dem Referat von Frau Dr. Sandra Moroni an der Fraktionsversammlung 2021 und in Abstimmung mit dem Faktenblatt Hausaufgaben LCH erarbeitet. Es kann als Grundlage für Diskussionen zur Hausaufgabenerteilung in den Schulteams dienen.

Runder Tisch zum Lehrplan 21 am 3. Mai 2023:

Die Fraktion der Primarlehrpersonen des Zyklus 2 bietet einen Runden Tisch zum Thema **«Baustellen nach der definitiven Einführung des Lehrplans 21»** an. In dieser Veranstaltung möchten wir in einem ersten Teil eruieren, was dir als Lehrerin oder Lehrer noch fehlt betreffend Lehrmittel, Weiterbildung oder Beurteilung. In einem zweiten Teil bieten wir ein Referat zur kompetenzorientierten Beurteilung und werden dir auch Praxisbeispiele solcher Beurteilungen und auch solche der handlungsorientierten Unterrichtsgestaltung mitbringen. Der Runde Tisch findet am Mittwoch, 3. 5. 2023 um 14.00 – 16.00 Uhr in der Jugendherberge Solothurn statt. Sobald die definitive Einladung steht, wirst du ein weiteres Mail von mir bekommen.

Stärkung der Volksschule

Die Bildungsverwaltung hat erkannt, dass bei der Volksschule Handlungsbedarf besteht und diese gestärkt werden muss. Das Volksschulamt, der Verband Solothurner Einwohnergemeinden (VSEG), der Verband Schulleiterinnen und Schulleiter (VSL SO) und der LSO beabsichtigen, in den nächsten Wochen eine Absichtserklärung zur Stärkung der Volksschule zu unterzeichnen. Gemeinsam soll ein Aktionsplan mit kurzfristigen und langfristigen Massnahmen erarbeitet werden. In diesen Aktionsplan sollen ebenfalls Optimierungsmassnahmen aus der Evaluation zur Speziellen Förderung einfließen (siehe auch: Standpunkt von Mathias Stricker im neusten Schulblatt 3/23).

SF-Evaluation

Im letzten Sommer wurde die Umsetzung der Speziellen Förderung evaluiert. Für die Evaluation waren die handlungsleitenden Fragen: Wie wird der im Leitfaden Spezielle Förderung 2018 beschriebene Rahmen (das Was) umgesetzt? Wie bewegen sich die Schulen innerhalb des Rahmens?

Bei der Evaluation ging es grundsätzlich um

- das Zuhören und Wahrnehmen, in welchen Bereichen welche Schwierigkeiten bei der Umsetzung den Beteiligten begegnen und welche gute Praxis vorhanden ist

- die richtige Positionierung der wichtigen Gelenkstelle SF für das Gesamtsystem Volksschule, sodass das gesamte System effizient und effektiv ist
- die Spiegelung des «Solothurner Wegs» mit anderen Kantonen

Seit Herbst 2022 wird nun am Schlussbericht gearbeitet und gefeilt. Es geht darum, Auffallendes aus der Evaluation zu beschreiben und mögliche Massnahmen abzuleiten. Die Veröffentlichung des Schlussberichtes ist auf Ende März geplant.

Unterrichtsbefähigung in Französisch auf der Primarstufe

Ab dem Frühlingssemester 2024 bietet die PH FHNW eine hoch attraktive und sehr praxisnahe Facherweiterung zur Erlangung der Unterrichtsbefähigung in Französisch auf der Primarstufe an.

Zielpublikum sind Primarlehrpersonen mit Lehrdiplom Primarstufe oder Kindergarten-/Unterstufe, welche nicht mit Französisch diplomiert wurden. Die Lehrveranstaltungen werden blockweise angeboten. Der Aufenthalt im frankophonen Sprach- und Kulturraum (3 Wochen) wird kombiniert mit zwei Lehrveranstaltungen. Als individuelle Arbeitsleistung wird ein kleines Unterrichtsprojekt mit einer Klasse durchgeführt. Ebenfalls wird gezielt auf die berufsspezifische Sprachkompetenz C1 hingearbeitet. Eintrittskompetenz ist ein B2 mit erhöhter Anforderung (B2+). Das Institut Weiterbildung der PH FHNW (IWB) bietet ab März 2023 sprachliche [Vorbereitungskurse](#) an. Nähere Information finden sich [hier](#).

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

Ich mache noch einmal auf den Impulskredit für Umweltbildung an ausserschulischen Lernorten aufmerksam. Seit Februar 2022 unterstützt der Kanton Solothurn in einer Pilotphase Schulen bei der aktiven Nutzung von Umweltbildungsangeboten an ausserschulischen Lernorten. Solothurner Schulklassen können per Online-Formular für einen Lernausflug einen finanziellen Beitrag beantragen. Der Beitrag umfasst 50% der anfallenden Kosten (Angebot, Reise, Sonstiges wie Mietgebühr) bis max. Fr. 300 pro Anlass. Details siehe: <https://so.ch/verwaltung/bau-und-justizdepartement/amt-fuer-umwelt/bildung-kampagnen/impulskredit-fuer-umweltbildung-an-ausserschulischen-lernorten/>

Herzlichst

Cristina

Cristina Mattiello
Unterfeldstrasse 35
4571 Lüterkofen
079 254 15 66
c.mattiello@iso.ch